

Von: alexander@wietschel.de
Gesendet: Mittwoch, 6. Januar 2021 11:24
An: teilhabe@rathaus.potsdam.de
Cc: 'Tina.Denninger@rathaus.potsdam.de';
'Nicole.DesJardin@rathaus.potsdam.de';
'Uta.Kitzmann@rathaus.potsdam.de'; 'gruene-
stadtfraktion@rathaus.potsdam.de'; 'spd-
stadtfraktion@rathaus.potsdam.de'; 'dielinke-
stadtfraktion@rathaus.potsdam.de'; 'dieandere@rathaus.potsdam.de';
'CDU-Stadtfraktion@rathaus.potsdam.de'; 'StVV-Buero'
Betreff: WG: Mitglieder im Beirat für Menschen mit Behinderung (Stand
9.12.2020)
Anlagen: Mitglieder im Beirat für Menschen mit Behinderung_Stand 9.12.2020.pdf;
BfMmB - Antwort Anfrage Nachbesetzung - 2020 12 23.pdf

Verlauf:	Empfänger	Übermittlung	Gelesen
	teilhabe@rathaus.potsdam.de		
	'Tina.Denninger@rathaus.pots		
	'Nicole.DesJardin@rathaus.po		
	'Uta.Kitzmann@rathaus.potsd		
	'gruene-stadtfraktion@rathau		
	'spd-stadtfraktion@rathaus.pc		
	'dielinke-stadtfraktion@ratha	Fehlgeschlagen: 06.01.2021 11:24	
	'dieandere@rathaus.potsdam.		
	'CDU-Stadtfraktion@rathaus,p		
	'StVV-Buero'		
	██████████		
	████████████████████		
	██████████████████████		
	██████████████████████████		
	██████████████████████████		
	██████████████████		
	██████████		
	██████████████████████		
	██████████████████		
	██████████████████		
	██████████		
			██████████████████████
			██████████████████████
			██████████████████████

Alexander Dietmar Wietschel
Graf von Schwerin Straße 16a
14469 Potsdam
Biesow 7
15345 Prötzel OT Biesow

Beirat für Menschen mit Behinderung der LHP
Friedrich Ebert Straße 79/81

14469 Potsdam

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Kiss,
sehr geehrter Herr Zander,

der guten Ordnung halber bestätige ich Ihnen den Erhalt Ihres Antwortschreibens vom 23.12.2020.

Entgegen meiner ausdrücklichen Bitte, den Prozess der Nachbesetzung ausgeschiedener Beiratsmitglieder zu dokumentieren, haben Sie lediglich das theoretische Verfahren beschrieben, welches Sie allerdings seit April 2019 (!) nicht durchgeführt haben werden.

Der Beirat für Menschen mit Behinderung ist ein durch die Stadt Potsdam bestelltes Gremium, welches unter anderem die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung im Sinne einer gleichberechtigten Teilhabe beraten und informieren soll.

Grundlage sind bei diesem problembeladenen Thema die demokratischen Grundregeln und Einflussmöglichkeiten, um die gleichberechtigte Teilhabe in gesellschaftlichem Kontext fest verankern und vor allem für Alle sichtbar und verstehbar machen zu können.

Als Werkzeug wurde dem Beirat durch die Stadtverordnetenversammlung eine entsprechende Legitimation mit auf den Weg gegeben, die u.A. Vertretungsberechtigungen in eigener Sache in den städtischen Gremien umfasst.

Dies ist ein sehr kostbares Gut, welches durch Sorgfalt, Augenmaß und vor allem der Sache verpflichtete Regelkonformität gewahrt und geschützt werden muss!

Ihre Art der „Amtsausübung“ steht allerdings in einem krassen Gegensatz hierzu, da Sie - auch als verbliebener Restvorstand – allgemeinverbindliche demokratische Regeln mißachten oder nach Gutsherrenart handhaben. Allein dies stellt eine Diskriminierung in eigenen Hause dar, wenn unterschiedliche Meinungen unterbunden oder Abgedrängt werden.

Ich weise an dieser Stelle erneut und ausdrücklich darauf hin, dass der Beirat für Menschen mit Behinderung nicht nachgewiesen hat, die Anforderungen und Regeln zur eigenen Zusammensetzung zu erfüllen/ erfüllt zu haben.

Dies hat eine Situation erzeugt, in der weder eine Gesamtbeiratsversammlung und deren Beschlüsse, noch Handlungen des Restvorstands wirksam und rechtskonform sind!

Desweiteren wurden Ihnen (resp. dem BfMmB) deswegen mehrfach Rechtsmittel angedroht, auf die Sie wiederholt nicht reagieren und die Beiratsmitglieder zudem darüber falsch oder nicht informieren.

Sie entziehen sich zudem einem durch die StVV beschlossenen Mediationsverfahren und wollen wichtige Änderungen an der Geschäftsordnung des Beirats bei unklarer und angezweifelter Vertretungsberechtigung (quasi durch die Hintertür) durchdrücken.

Ich fordere Sie im Ergebnis der anhaltenden unhaltbaren Zustände nachdrücklich auf, die Zusammensetzung des Beirats mit Hinblick auf die Regeln hierzu seit April 2019 nachzuweisen und entsprechend offen zu legen.

Hochachtungsvoll

Alexander D. Wietschel